

**Antrag Nr. 1**

**der Liste Kommunistische Gewerkschaftsinitiative International [KOMintern]  
an die 168. Vollversammlung der Arbeiterkammer Wien am 3. 5. 2017**

## **Jobs statt Überstunden**

Regelmäßige Überstunden sind ungesund und teuer, stehen in der Stadt aber auf der Tagesordnung. Es gibt in Wien ein ausreichendes Arbeitskräfteangebot für Neueinstellungen. Es wird Zeit, dass sich die Stadt vom neoliberalen Wahn des schlanken Staates und dem neoliberalen Stelleplanfetischismus verabschiedet! Es ist billiger und gesünder für alle, wenn die Arbeit auf mehr Schultern verteilt wird. Es ist die einfachste Möglichkeit Beschäftigungslose in Beschäftigung zu bringen.

**Deshalb beschließt die Vollversammlung der Arbeiterkammer Wien:**

*- Die AK Wien fordert den Wiener Gemeinderat auf, in allen Bereichen (Magistrat, Unternehmen und sämtliche Beteiligungen) den Überstundenpolster durch Neueinstellungen abzubauen.*